

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 260.

Mittwoch den 4. November

1868.

Gefunden zwei Wechsel.
Wiesbaden, den 2. November 1868.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen Vergebung der Fouragelieferung für die Dienstpferde des Gensdarmarie-Corps im Regierungsbezirk Wiesbaden für das Jahr 1869 wird Termin bei dem unterzeichneten Amte auf

Montag den 16. November l. J. Vormittags 10 Uhr anberaumt. Die Uebernehmer haben sich über ihre Cautionsfähigkeit glaubhaft auszuweisen.

Wiesbaden, den 31. October 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.
Rath.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 5. November l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Adam May Eheleute dahier:

- 1) Nr. 5621 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus mit Thorfahrt, Hintergebäuden und Hofraum, belegen an der Ecke der Röder- und Lehrstraße, zwischen Bäcker Heinrich Schütz und Kaufmann Dominicus Sangiorgio;
 - 2) Nr. 5622a des Stockbuchs: 35 Ruthen 63 Schuh Acker vor dem neuen Kirchhof, zwischen Heinrich Weil einer- und Jacob Ignaz Bauer Wwe. und Philipp Christian Müller anderseits;
 - 3) Nr. 116 der Zumeßung: 47 Ruthen 34 Schuh Acker „Vor Heiligenborn“ 5r Gew., zwischen dem Centralstudienfonds und Karl und Marie von Reichenau und
 - 4) Nr. 268 der Zumeßung: 68 Ruthen 47 Schuh Acker „Röbern“ 3r Gew., zwischen Jakob Ermer und Johann Philipp Häuser
- in dem hiesigen Rathhause (Dern'sches Haus, Zimmer Nr. 2) zum dritten und letztenmal versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. October 1868.
20246

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden
Mittwoch den 4. November l. J. Nachmittags 3 Uhr
auf dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände:

- a) 1 Commode,
- b) 1 Commode, 1 Kanape

versteigert.

Wiesbaden, den 30. October 1868.
534

Der Executor.
Belte.

N o t i z e n.

Heute Mittwoch den 4. November, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Ph.
Lang dahier, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 258.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Kohlenasche, Straßen- und Stalldünger, auf dem Lagerplatz
unter der Gasfabrik. (S. Tgbl. 257.)

Das Herren-Garderoben-Magazin

von **L. Hirsch**, Langgasse 8d

empfehl't:

Winter-Paletots in Ratiné, Double &c. von 18 fl. an,	9
Jaquets in verschiedenen Stoffen	7
Jagd-Juppen	20
Complete Anzüge	"

Bestellungen nach Maß werden in der kürzesten Zeit
erledigt.

20184

Fußbodenlack, sofort trocknend,
 Schellack, feinst blond,
 Schellack-Politur, klar,
 Oelfarben in allen Nuancen, rasch und hart trocknend,
 Wachs, weißes und gelbes, garantirt reines und schmutzfreies
Bienenwachs,
 Portland-Cement in Tonnen wie im Anbruch,
 Knochenöl, feinste Qualität,
 Thee, feinst, in allen Sorten,
 Waschpulver in Paqueten, aus schmutzauslösenden unschädlichen
Bestandtheilen zusammengesetzt,

empfehl't billigt **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 20422

Tanz-Unterricht.

Zu dem Studium des **Walzers** und der **Française**, welches heute beginnt,
können Schüler beitreten.

Unterrichts-Local: Kirchgasse 8, **Rimmel'scher Saal**.
20848 **Ph. Schmidt**, Musiker und Tanzlehrer.

Ein in frequenter Lage gelegenes, rentables **Geschäft** wird zu über-
nehmen gesucht. Offerten mit ungefährrer Angabe der nöthigen An-
zahlungssumme nimmt die Expedition unter A. S. 12 entgegen. 20780

Eine gebrauchte noch sehr gute **Nähmaschine** ist billig zu verkaufen. Näh.
bei der Exped. 20769

Appel à la jeunesse studieuse méthode grégorienne.

19313

Français, anglais et allemand enseignés par une élève du Fondateur de la **Méthode grégorienne**. Succès assuré en **trois mois** si l'élève se soumet entièrement aux exigences **mécaniques et gymnastiques** de cette ingénieuse méthode. S'adresser Taunusstrasse 2.

English, French & German taught on the Gregorian system Taunusstrasse 2. 19227

Privatunterricht im Französischen, Deutschen und in sonstigen Schulfächern wird erteilt Kirchgasse 13, Parterre links. 18901

Englische und französische Conversations- und Sprachstunden von 19941 **H. Erbe**, Feldstraße 8.

Soeben erschien:

Dritter Nachtrag zum Cataloge unserer Leihbibliothek.

Enthält die Nummern 14475 bis 14940 der deutschen Bücher.
Preis 6 fr.

Ueber die fortwährend neu zur Aufnahme kommenden Werke liegt ein geschriebenes Verzeichniß in unserem Geschäftslocale auf.

503

Jurany & Hensel.

Chirurgarzt Becker

wohnt Helenenstrasse 4.

20421

Gaslustres-Lampen

aller Art sind stets vorrätzig, ebenso richte Gaslampen für Petroleum mit den bestexistirenden Rundbrennern billigst ein.

J. A. Lorenz, Faulbrunnenstraße 3. 20130

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei 530

H. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

Ein guterhaltenes 6½ octaviges **Clavier** ist für 60 fl. zu verkaufen. 19978

Restauration **Hahn**, Spiegelgasse.

Ein noch gut erhaltenes **Clavier** ist billig zu vermieten. Näheres bei 20480

Botenmeister Brühl, Helenenstrasse 5.

Eine **Scheuerleiter** und **Stoßtrog** sind zu verkaufen bei 20094

Zimmermeister Meinecke.

Einige **Flügelthüren** und **Läden** billig abzugeben Röderallee 36. 19642

Ein **Küchenschrank** billig zu verkaufen Nerostraße 27. 20266

Dürres Buchen-Scheitholz billigst abzugeben bei **Jacob Dörr**, Dohheimerstraße Nr. 18. 19649

Taunusstrasse 8. WIESB.

Fabriques

**Pour cause de départ, vente
de toutes les Nouveautés**

Aperçu du bon n

Comptoir des Lainages.

Drap d'Orient, étoffe charmante, toute la robe 5 fl. 30 kr.;
Popeline unie changeante, la robe entière 5 fl. 36 kr.;
Drap Isabelle, étoffe chaude, toute la robe 6 fl. 30 kr.;
Rayure Louis XVI. haute nouveauté, le mètre 1 fl. 45 kr.;
Orléans noir, bonne qualité, depuis 24 kr. le mètre;
Cretonne mi-laine, noire et couleurs, depuis 42 kr. le mètre.

Comptoir des Soieries.

Malgré la hausse, Rabais de 20%.

Taffetas de Chine rayé deux couleurs, la robe de 20 Ellen. 24 fl.;
Poult de soie, Médaillon brodé, toute la robe 28 fl.;
Faille couleurs et changeant, depuis 4 fl. le mètre;
Satin noir & couleurs, tout soie, depuis 2 fl. le mètre;
Noire antique brodée (occasion unique) à 3 fl. le mètre;
Noire antique, noire & couleurs, depuis 4 fl. le mètre;
Cachemire de soie de C. J. Bonnet, étoffe reconnue inusable, depuis
5 fl. 36 kr. le mètre;
Faille & Poult de soie noirs, bonne qualité à 3 fl. le mètre.

Tout achat dépassant la somme de 10 florins
robe. — Je recommande spécialement un article
écossais et rayé, à 2 fl. 20 kr. le mètre.

La vente ne durera que 12 jours

BADEN. Taunusstrasse 8.

s de Lyon.

**vente extraordinaire et à grand rabais
gués de la saison d'hiver.**

marché des prix.

Comptoir des Châles.

Occasion sans précédents, 20% au dessous du prix de fabrique.

Châles longs tartan anglais, au lieu de 18 fl. à 10 fl. 30 kr.;

Châles longs brochés rayés au lieu de 16 fl. à 9 fl. 30 kr.;

Châles longs brochés pure laine, au lieu de 60 fl. à 35 fl.;

Châles longs cachemire broché, Terneaux extrafin, au lieu de 120 fl. à 70 fl.;

Châles longs français, copie de l'Inde, dessins de l'Exposition, valant
réellement 280 fl. vendus à 140 fl.;

NB. Une partie Châles longs pure laine, démodés, excellente qualité à 14 fl.

Comptoir des Foulards et Cravattes.

1500 Douz. Cols Henriette, haute nouveauté, à 18 kr.;

Châtelaines satin & soie, article de 1 fl. 45 kr. vendu à 48 kr.;

Cols batiste brodés, véritable occasion, depuis 36 kr.;

Fichus et Foulards, depuis 24 kr.;

Foulards de Lyon, depuis 1 fl. 24 kr.;

Foulards de Chine blancs depuis 1 fl.;

Corah des Indes, foulard de poche, à 2 fl. 20 kr.

Avis aux Messieurs.

Une belle partie de Gilets, velours & peluche, haute nouveauté au
prix hors ligne de 1 fl. 45 kr.

donne droit à l'acheteur à une belle garniture de
nouveau pour dessous de jupe, en satin, velours,

jours.

Maurice Ulmo.

Steinkohlen

gasse 25.

verkaufe ich in kleinem Maß, sowie Stückkohlen im Centner in meinem Hause Metzgergasse 25. Güterschaffner **P. Blum.** 20776

Ruhrkohlen,

fette und stückreiche Waare, können direct vom Schiff bezogen werden bei

Hch. Heyman, Mühlgasse 2. 20109

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,
vormals Günther Klein. 20561

Ruhrkohlen

besten Qualität sind billigst aus dem Schiff zu beziehen von

J. K. Lembach in Biebrich. 202

Ruhrkohlen 1. Qualität

direct vom Schiff zu beziehen bei
20138

Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12.

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail,** Dohheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus,
zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz etc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten
zum Anzünden:

Fein gespaltenes **Niefernholz,**
ferner noch **Rothholz,** besonders geeignet zum Heizen von Jagence-Defen. 20244

Tufsteine,

leichte trockne und feste Waare, können in jedem Quantum von mir bezogen werden, wobei meine Abnehmer vor anderen Bezugsquellen den Vortheil haben, daß die Steine je nach Bedarf von mir zu 19 fl. per 1000 Stück franco an die Baustelle geliefert werden.

J. K. Lembach in Biebrich. 202

Bausteine

im Meiler pro Mille 8 fl. 30 kr. zu verkaufen.
Näh. Adelsheidstraße 6. 17993

Die von der Königl. Regierung genehmigte 155. Frankfurter Stadt-Lotterie bietet in 6 Klassen eingetheilt 14,000 Gewinne von 2mal 100,000, 50,000, 1mal 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 12,000, 2mal 10,000, 6000, 5000 etc. und außerdem 7000 Freiloose.

Zur Ziehung 1r Klasse am 9. & 10. December kostet das ganze Loos 3 Thlr. 13 Sgr., $\frac{1}{2}$ Loos 1 Thlr. 22 Sgr., $\frac{1}{4}$ Loos 26 Sgr., welche unter Zusicherung prompter Bedienung empfiehlt

Pläne gratis.

Der Hauptcollecteur

19714

Jacob Strauss in Frankfurt a. M.

Wein-Verkauf

in und außer dem Hause, Riersteiner 67r per Schoppen 8 fr., desgleichen 66r per Schoppen 12 fr., für deren Natur-Reinheit garantirt ist, bei
20676 **J. B. Weil**, Webergasse 34.

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 fr. per $\frac{3}{4}$	Litre mit Glas.
1865r Hattenheimer . .	" — " 42 "	ditto.
1865r Rauenthaler . .	" — " 54 "	ditto.
1862r Geisenheimer . .	" 1 " — "	ditto.
1862r Markobrunner . .	" 1 " 45 "	ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

527

Rauenthal.

Sonntag den 8. November findet bei dem Unterzeichneten wegen der Herbst-
feier **Tanzmusik** statt. Hierzu ladet freundlichst ein
20568 **Karl Weber**, „Rheingauerhof“.

Hülsenfrüchte

aller Art, sowie trockenes

Brod

empfiehlt

Lud. Unkel Wwe., 27 Metzgergasse 27. 20627

Kieler Sprotten und Bückinge

treffen heute ein bei

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20729

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Mengasse 13. 19893

Drei frischgeleerte Bierohmfässer zu verkaufen bei

20613

Jacob Rath, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Adolphstraße 1 bei Heinrich Wintermeyer sind gelbe und blaue **Früh-**
kartoffeln und gelbe Herbstkartoffeln centnerweise abzugeben. 18353

Am Kirchhofsweg auf meinem Holzplatze sind alle Sorten Borde, Latten,
Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Jalousieläden und
Thüren zu verkaufen. **J. Vogel.** 12682

Ein eleganter, zweispänniger **Wagen** zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 2
oberer Stock. 20733

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Bühnenstraße 7, Vorterr.)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Heine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet

Heute Mittwoch den 4. November.
Bezirksrath des Stadtkreises
Wiesbaden.
Vormittags 10 Uhr: Sitzung.

Herbstversammlung
des 5. landwirthschaftlichen Bezirks
Vormittags 10 Uhr: im Gasthaus zur
Krone in Viebrich.

Tägliche Posten vom 15. October.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morg. 6²⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁵, 4³⁰,
6³⁰, 8⁵⁰, 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morgens 6³⁰. Morg. 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 5. Fahrpost. Nachm. 4³⁰. Fahr-
Nachm. 7⁵⁵. post.

Morg. 6²⁰, 7⁴⁵, 11¹⁵. Briefpost. Am. 3¹⁵, 6⁴⁰. Brief-
Nachm. 2¹⁵, 3, 5, 9 Uhr. post.

7⁴⁵. Briefp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10 Morgens 7⁵⁵, 11³⁰.

Gurfsaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.
Turnverein.

Nachm. 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.
Abends 8^{1/2} Uhr: Fechten.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Buchführung.

Bürgerverein.
Abends 8 Uhr: Musikalische Abendunter-
haltung im Vereinslocal.

„Neuer Club“.
Abends 9 Uhr: Generalversammlung.

„Neue Concordia“.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Königliche Schauspiele.
Heute Mittwoch: 22. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Zum erstenmale:
Seinen Namen Madame? oder:
Blappermäulchen Nr. 1 und 2. Lust-
spiel in 3 Akten. Deutsch von A. Bahn.
Zum Schluß: Tanz.

Königliche Staatsbahn.
Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11²⁰.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11²⁰.
Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11³⁰.
Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵*, 5⁴⁰*.
Abends 6³⁰, 8⁵⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰*, 12⁵⁵.
Nachmittags 3¹⁵*, 4³⁰, 5¹⁰*.
Abends 7⁵⁵, 10¹⁰.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 2. November.

Pfoten	9 fl. 49	— 51	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke	9	28 ^{1/2} — 29 ^{1/2}	„
Russ. Imperiales	9	50	— 52
Preuss. Friedb'or	9	58 ^{1/2} — 59 ^{1/2}	„
Dukaten	5	37	— 39
Engl. Sovereigns	11	54	— 58
Preuss. Cassenheime	1	44 ^{7/8} — 45 ^{1/8}	„
2-Mark in Gold	2	27	— 28

Amsterdam	99 ^{1/8} 7/8 B. 100 ^{1/8} G.
Berlin	105 ^{1/8} B.
Cöln	105 ^{1/8} B.
Hamburg	88 ^{1/8} 1/4 b.
Leipzig	105 B.
London	119 ^{1/4} 1/8 b.
Paris	94 ^{7/8} 3/4 b.
Wien	102 ^{1/2} 3/8 b. u. G.
Discounts	30% G.

(Mit 2 Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(1. Beilage zu No. 260)

4. November 1868.

Zur Nachricht! Kursaal zu Wiesbaden.

Wir sehen uns veranlaßt, das unsere **Réunions dansantes** besuchende verehrliche Publicum darauf aufmerksam zu machen, daß sowohl Herrn wie Damen, ohne Ausnahme, der Zutritt zu denselben nur in Balltoilette gestattet werden kann.

Die Administration. 140

Mittwoch den 4. November:

20862

Conferenz in Schierstein.

Vortrag des Herrn Procurator **Dr. Stamm.**

Blindenschule.

493

Der Blindenschule sind an Geschenken zu Theil geworden: 1) Von Herrn Deconomierath Devrient 10 Gulden; 2) von Herrn Kohlenhändler Koch dahier 1 Malter Kartoffeln.

Bei der reichen Erndte dieses Jahres wird um weitere gütige Natural-Geschenke — Obst und Kartoffeln — angelegentlichst gebeten. Dieselben können entweder direct an die Blindenschule, oder auch an Herrn Kaufmann Ender s (Michelsberg) abgegeben werden.

Wiesbaden, den 2. November 1868. Der Vorstand der Blindenschule.

Droguerie.

Materialwaaren.

L. Bausch,

Marktstraße 23, empfiehlt:

Feinsten Jamaica-Rum,
ächten Cognac,

Arrac und Rum, Punschsyrop von Joh. Ad. Röder in Düsseldorf,
alle Sorten Thee, Vanille und Zimmt,

Chocoladen aus der Fabrik von Jordan & Timäus in Dresden,
entölten Cacao und Cacaomasse,

Düsseldorfer Senf und feinstes Speiseöl,

Weinessig und stärksten Essigsprit.

20865

Zur Nachricht.

Den verehrlichen Familien, denen noch keine Einladung für den am Samstag den 7. l. Mts. stattfindenden „großen Ball“ zugekommen, werden gebeten, sich bei Herrn Lorenz Petri, Steingasse 2, Herrn Adrian, Marktstraße, Herrn Carl Schramm, Langgasse 10, Herrn H. Pallat, Michelsberg 16, sowie bei mir selbst Karten zu holen.

20885

Achtungsvoll
Jacob Becker zum Römersaal.

Liebig's Muttermilch-

ersatz, Gallenkamp'sches Präparat (vom Herrn Prof. Freiherrn von Liebig persönlich untersucht und mit dem Zeugniß der „vorzüglichen“ Beschaffenheit begutachtet *).

Die Kölner Zeitung No. 258 (vom 16. August 1863) enthält Nachstehendes:

Athen (Griechenland), 15. 3. 68.

Hrn. Emil Gallenkamp in Duisburg a. Rh.

Schicken Sie mir gefl. wieder 50 Paquete Ihres grobkörnigen Präparates von Prof. Liebig's Muttermilch-Ersatz als Eilgut. . . . Meine drei Kinder haben von ihren ersten Lebenstagen an Ihr Präparat getrunken, und zwar in den ersten zwei Monaten zur Aushülfe, später haben sie nur dasselbe bekommen und sind prächtig dabei gediehen, trotzdem die hiesigen Aerzte es für unmöglich erklärt hatten, ein Kind hier in der Hitze ohne Muttermilch aufziehen zu können. Wir sind sehr glücklich, hierdurch dem schrecklichen griechischen Ammenwesen entronnen zu sein.

Carl Wilberg, Buchhandlung.

*) Zu haben bei A. Schirg, Schillerplatz 2, und J. W. Weber, Goldgasse 8. 20882

Winterartikel,

als: Kapuzen, Taillenwärmer, Colliers, Jäckchen, sowie eine große Auswahl Handschuhe, empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 20869

Wer in der Mathematik Unterricht erteilen will, den bittet man um Angabe der Wohnung und des Preises pro Stunde unter Lit. A. in der Expedition d. Bl. 20871

Zu verkaufen Sonnenbergerstraße 4 20856
eine Rappstute, fehlerfrei, zum Fahren und Reiten, ein Fohlen, Fuchs.

Eine antike Schaufelwiege, eine russische Theemaschine und ein kupferner Bajschlüssel sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 20870

Ein Mann empfiehlt sich im Privatschlachten, besonders im Wurstmachen. Näheres Nerostraße 15 im Hinterhause bei L. Scheid. 20472

An die Mitglieder des Allgemeinen Krankenvereins.

Samstag den 7. November Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr findet im **Bürgeraal** bei Herrn **Klarmann**, Emserstraße 22, eine **Abend-Unterhaltung** unter gefälliger Mitwirkung des Gesangsvereins **Niederfranz** und des Herrn **Brüning** statt, wozu alle Mitglieder, sowie Freunde des Vereins höflichst eingeladen werden.

NB. Liste befindet sich in Circulation; sollte dieselbe aus Versehen Jemanden nicht zugekommen sein, so bitten wir Karten à 24 kr. bei H. Karb, Steingasse 12, G. Dauer, Häfnergasse 19, sowie in der Exped. d. Bl., Banggasse 27. in Empfang zu nehmen.

20630

Restauration Pallat,

16 Michelsberg 16.

20910

Heute Abend **Leberklöse** und **Sauerkraut**.

A. Thilo,

20888

Kirchgasse 10 vis-à-vis dem „Nonnenhof“, empfiehlt in frischer Sendung:

Holl. Gouda-Käse, Eidamer Käse, Parmesan-Käse, Prima Emmenthaler- und Rahmkäse, marinirte Häringe, feinste Gothaer Cervelatwurst, ächte Frankfurter Würstchen, Hamb. Rauchfleisch, Sardines à l'huile, Mixed Pickles, div. Fleisch-Saucen, franz. Oliven, Champignons, Perigord-Trüffeln, Capern, Essig-Gurken &c.

Bunt-Stickereien,

angefangene und musterfertige, Pantoffeln, Cophakissen, Eckzaden, Streifen, Garderobehalter u. d. m. haben wir in großer Auswahl und verkaufen sie, um schnell damit zu räumen, zu **außergewöhnlich billigen Preisen**.

19669

A. & M. Dotzheimer, Banggasse 9.

Unterzeichnete bringen ihre Federnreinigungsmaschine in und außer dem Hause in empfehlende Erinnerung. Bestellungen können in dem Kurzwaarengeschäft der Frau **Elise Gläs**, geb. Knefel, Marktplatz 9, sowie Mauerergasse 17 bei Herrn **Neugebauer** und Goldgasse 16 gemacht werden.

Katharine Fischer, geb. Löffler,
Karoline Neugebauer, geb. Löffler,
(Geschwister Löffler)

30850

Platterstraße No. 8 und No. 9.

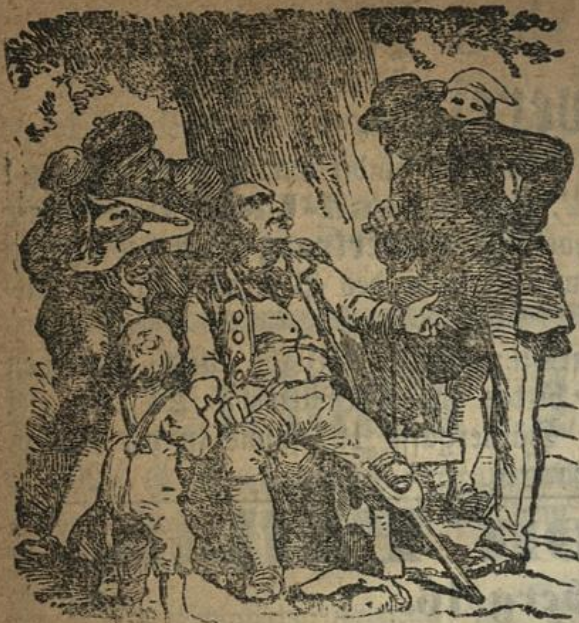
Eine Frankfurter Colonialwaaren- und Delicatessen-Handlung sucht einen in Wiesbaden stadtkundigen und zuverlässigen **Agenten** für seine Privat-Rundschaft. Gefällige Offerten unter J. B. Nr. 235 an die **Jäger'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M.**

433

Warme wollene **Strümpfe** und **Soden**, Leibbinden und Kniewärmer für Herrn, Damen und Kinder, empfiehlt

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.



Concurrenz.

Der überaus volksthümliche Inhalt des **Kalenders des Lahrer Hinkenden Boten** hat zur Folge gehabt, daß bei seinem erstmaligen Erscheinen in Preußen im vorigen Jahre ca. **120,000 Exemplare** (im Ganzen über $\frac{1}{2}$ **Million**) abgesetzt wurden. Dieser Erfolg hat eine Menge Nachahmungen herbeigeführt; es ist aber doch stark, wenn ein Verleger den Buchbindern seine Nachahmung, die sich natürlich nur auf Aeußerlichkeiten erstrecken kann, wie folgt ankündigt: „Die mir soeben zu Gesicht gekommene Mittheilung über das baldige Erscheinen des **Lahrer Hinkenden Boten für 1869**

gibt mir Veranlassung, Ihnen anzuzeigen, daß Anfangs October in meinem Verlage ein kleiner Volkskalender erscheinen wird, der dem **Lahrer Hinkenden Boten** Concurrenz machen soll. — Mit Rücksicht auf das angekündigte Erscheinen des **Lahrer Hinkenden Boten** ziehe ich jedoch vor, Sie schon jetzt darauf aufmerksam zu machen und Sie zu bitten, Ihren muthmaßlichen Bedarf an „**Lahrer Hinkenden Boten**“ nicht vollständig zu verschreiben, bis Sie in wenigen Wochen Gelegenheit gehabt haben, zu ventilliren, (!) welchem Kalender Sie Ihre ganze Thätigkeit zuwenden wollen und welcher von beiden dieselbe am meisten lohnt.“ Es ist sehr zu wünschen, daß die Kalenderverkäufer auch untersuchen, welcher Kalender ihre Thätigkeit am meisten verdient. Darnach wird sich der Absatz jedenfalls richten, und wenn wir dem Publikum hiermit sagen, daß der binnen Kurzem erscheinende **Jahrgang 1869 des Lahrer Hinkenden Boten** bei gleich spannend und volksthümlich geschriebenem Inhalt, besseres Papier, bessere Illustrationen und besseren Druck haben wird, wie der Jahrgang 1868, daß die Prämien 300 Thlr. betragen, daß außer einem alphabetischen genauen Marktverzeichnis bei jedem Monat ein Marktverzeichnis für die hiesige Gegend nach dem Datum erscheinen wird, daß die **Sonn- und Fiertage roth gedruckt werden** u., so wird es nicht abgeneigt sein, sich für den **Lahrer Hinkenden Boten** zu entscheiden. Auch der Umstand wird es nicht davon abhalten, daß der Concurrent fortfährt: „Den Ladenpreis habe ich auf 5 Sgr. gestellt, also um 1 Sgr. höher als den des **Lahrer Hinkenden Boten** und nur deshalb, um den Distribuenten einen größtmöglichen Rabatt gewähren zu können, der namentlich den Vertrieb durch Colporteurs und andere Unterhändler zuläßt.“ Wir können die Versicherung geben, daß trotz des billigen Preises und des reichen Inhalts des **Lahrer Hinkenden Boten** der Rabatt ein bedeutender ist. (100 Gr. kosten nur 10 Thlr.) Die Kalenderverkäufer werden daher gut thun, rasch und reichlich zu bestellen, damit sie nicht zur rechten Zeit Mangel an Exemplaren haben. Obwohl von Mitte November bis Schluß 7 Auflagen der preussischen Ausgabe erscheinen mußten, hatten voriges Jahr die meisten Verkäufer doch selten Exemplare und jetzt liegen fast für die ganze enorme Auflage feste Bestellungen vor. Die nächstgelegene **Haupt-Agentur** ist in **Wiesbaden (Chr. Limbarth)**.

16

Rölnner Dombauloose

à 1 Thaler sind zu haben Baggasse 27 bei **W. Speth**.

Kursaal zu Wiesbaden.

509

Freitag den 6. November 1868, Abends 7 Uhr,
großes Vocal- und Instrumental-Concert
zum Besten des hiesigen Armen-Vereins.

Program m.

1. Abtheilung.

1. Mendelssohn: Ouverture „Meeresstille und glückliche Fahrt“.
2. Vocalquartette: a) Hauptmann: „Wanderers Nachtlied“,
b) E. Löwe: „In der Marienkirche“,
c) Mendelssohn: „Auf dem See“,
vorgetragen von Mitgliedern des Dilettantenvereins.
3. Beethoven: Erster Satz aus dem Es-dur-Concert, vorgetragen von Herrn Pallat.
4. Boïldeu: Arie aus „Johann von Paris“, vorgetragen von Herrn Philippi.
5. Declamation, vorgetragen von Fräulein Wolff.
6. G. Meyerbeer: Grande scene du Mancenillier de „l'Africaine“, vorgetragen von Frau von Garay-Lichtmah.

2. Abtheilung.

7. Mendelssohn: Zweiter und dritter Satz aus dem Violinconcert, vorgetragen von Herrn E. Mahr.
8. Pallat: a) „Der Stern der Liebe“, Lied, } vorgetragen von Frau
b) Ungarische Volkslieder, } von Garay-Lichtmah.
9. E. Krähmer: Elegie für das Violoncello, vorgetragen von Herrn E. Krähmer.
10. Méhul: Duett aus der Oper „Joseph und seine Brüder“, vorgetragen von Fräulein Köffler und Herrn Philippi.
11. Vocalquartette: a) Meyer: „Es waren zwei Königsfinder“,
b) Stern: „Aus der Jugendzeit“,
c) Reithardt: „Abendglöckchen“,
vorgetragen von Mitgliedern des Dilettantenvereins.

Eintritts-Preise:

Reservirte Plätze 1 fl. 45 kr., nichtreservirte 1 fl., Gallerie 30 kr.

Karten sind zu haben bei den Vorstandsmitgliedern des Armen-Vereins: Herren Obrist v. Eschudi, Bahnhofstraße 10, Rentner Stäheli, Kapellenstraße 21, Hauptmann Schinkel, Grünweg 2, Dr. Arnold Pagenstecher, Taunusstraße 22, Kaufmann Fehr, Webergasse 30, auf dem Bureau des Armen-Vereins, Marktstraße 5, bei den Portiers des Kursaals, sowie Abends an der Kasse.

Fertige Unterröcke

in Cattunen und Wollstoffen

von 2 fl. 12 kr. an und höher empfiehlt in schöner Auswahl zu sehr billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Spanische Bände sind billig zu verkaufen Wellrichstraße 4. 20808

Pferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Röcke empfehle
billigst **Reinhard Thoma, Marktstraße 6. 20050**

Grosses Lager in
allen Arten
**Leinen, Gebild,
Prima Bettzungen,
Barchenten und
Bettdrellen,**
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.

Herm. Hertz,
Netzgergasse 1.

Alle Arten
**Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,**
ganz und halbwollene
**Hosen- u. Rockstoffe,
Blaudruck,
Cattun und -Futterzeuge**
zu den Tagespreisen.

Verkauf zu festen Preisen.

530

Gas-Lustres, -Lampen & -Kochapparate

nebst Zubehör in reichhaltiger Auswahl; Lager von Eisen- und Bleiröhren,
Gummischläuchen und sonstigen Gas-Installations-Artikeln bei

Fr. Knauer, Neugasse 9.

529

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
13091

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Bielefelder Leinen,

Gemdeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Hand-
tücher in Gebild und Damast etc. empfiehlt in ausgezeichnete Waare
billigst **H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789**

Blousen

empfiehlt in großer Auswahl zu herabgesetzten Preisen die Spitzenhandlung von
20336 **Louis Franke, alte Colonnade 33.**

Durch Aufgabe eines Fabrikgeschäftes wurde mir eine große Parthie der
neuesten **Beisackchen** zum Ausverkauf übergeben.

20562

P. P. Schupp, Mühlgasse 11.

Gummi-Schuhe

10646

von 36 Kreuzer an
bei

G. Rach & Comp., Neugasse 11.

Alten Malaga,

direkt von Gebr. Scholz in Malaga bezogen, empfiehlt
20172

Chr. Ritzel Wwe.

**Allgemeine Versorgungs-Anstalt
im Groß-Herzogthum Baden in Karlsruhe.**

Die ultimo 1868 fälligen Renten können vom 26. October ab auf dem Comptoir der Unterzeichneten erhoben werden.

Wiesbaden, den 23. October 1868.

Weidenbusch & Comp.,

20261

große Schwalbacherstraße 14.

Von einem Fabrikgeschäfte, das die Fabrikation eingestellt, habe den Rest seines Lagers, in **Shirtings** und **Futterzeugen** bestehend, übernommen, die ich unter dem Fabrikpreise verkaufe.

18850

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

Gummiwaaren-Lager

en gros & en détail.

Joseph Krieger
in Mainz.

Großes Lager in Gummischuhen, Tuschuhen und Stiefeletten mit Gummisohlen und Besatz. Gummi-Schläuche für Gas-, Dampf- und Wasserleitungen. Gummi-Platten, Schnüre zum Verdichten bei Dampfmaschinen. Kautschuk-Rämme. Federhalter, Falzbeine, Ledertuche. Wachstuche für Möbel und Fußböden. Schweiß-Taffets. Regen-Röcke. Bettunterlagen, wasserdicht. Schuh-Gummizüge, Gürtel, Hosenträger, Strumpfbänder, elastische Rigen, Bänder und Kordel. Sanger auf Milchflaschen, Zahnringe, Trinkbecher. Schwämme. Tabak- und Schwammbeutel, Hofenstiege, Schweißblätter in Kleider, Armhalter, Badelappen. Portemonnaies, Reise- und Toilettetaschen, Fischbeine. Schuh-Lack. Glanzwische. Wischgummi und Radirgummi. Guttapercha in Platten. Schnüre für Drehbänke. Guttapercha-Papier zu Aufschlägen. Schmucksachen von Kautschuk, als: Brochen, Uhrketten, Damenketten, Gürtel-Schnallen, Kreuze, Herzen 2c.

Chirurgische Instrumente,

als: Luftkissen, Schnürstrümpfe, Clystiersprizen, Catheter, Suspensorien, Däumlinge.

Kinderspiel - Waaren von Gummi.

Ballen, Kaffeln, Puppen und Schreithiere.

20087

Schwarzen Seidensammit

per Elle von 2 fl. 24 kr. bis zu 7 fl. empfiehlt

20744

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Gardinenhalter und Franzen in schöner Auswahl bei

Eduard Kalb, Langgasse 30. 20047

Für 1869!

Fahrer hinfender Bote;

ferner Kalender für Hessen und Nassau, sowie Wand- und Taschenkaleender sind vorrätzig.

20754

Willh. Sulzer, vormalig H. Koch-Filius.

Häfnergasse
No. 3.

Ausverkauf.

Häfnergasse
No. 3.

Wegen Aufgabe meines Lagers in Filz-, Winter- und Gummischuhen verkaufe solche zum Fabrikpreis.

NB. Ebenso empfehle ich eine große Auswahl in Herren-, Damen- und Kinderschuhen und Stiefeln, sowie Pelztiefel und Gesundheitssohlen zu äußerst billigen Preisen.

Bestellungen nach Maß werden schnell und billig ausgeführt.

20702

Heinrich Schütz, Schuhmacher.

Leinen (Naturbleiche) in $12\frac{1}{4}$ und $6\frac{1}{4}$, die beste Waare, zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt

L. H. Reifenberg,

20450

Langgasse 35.

Glace-, Militär- u. Dänische Handschuhe

in reicher Auswahl von 24 fr. an bei

20646

G. Rach & Comp., Neugasse 11.

Wollene Waaren

in großer Auswahl billigst bei

Chr. Maurer. 495

Glacehandschuhe,

farbig und weiß, frisch angekommen,

Winterhandschuhe

in größter Auswahl bei

G. Wallenfels. 20746

Herrentragen und Manschetten,

sowie Damentragen und Manschetten in großer Sendung sind angekommen.

Eduard Kalb, Langgasse 30. 20405

Meinen geehrten Kunden und Publikum diene zur Nachricht, daß ich meine Wohnung Köderallee 24 verlassen habe und jetzt Goldgasse 5 wohne, und bitte ich, das Vertrauen mir auch hierher folgen zu lassen. Korsetten mit einer neuen Vorrichtung, welche die Figur verschönert, als auch orthopädische Korsetten werden nach Maß gemacht.

20839

Achtungsvoll

A. Rösch, 5 Goldgasse 5.

Ausstecklämpe, Gold-, Horn- und Lava-Kopspangen, Frisier- und Staubkämme, Lockenwickel und alle Parfümerien empfiehlt

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 260)

4. November 1868.

Die allgemeine deutsche Wechsel-Ordnung
nebst den von dem Königl. Preuß. Obertribunal gefällten wechselrechtlichen
Entscheidungen.

Zusammengestellt von einem preussischen Richter.

Taschenformat 168 Seiten.

(Berlin, Verlag von Julius Springer)

ist soeben in vierter, bis auf die neueste Zeit (1868) vermehrter
Auflage erschienen.

Preis: gebunden 10 Sgr.

Durch Form und Inhalt empfiehlt sich diese Ausgabe der Wechsel-Ordnung
für Jedermann, zum Gebrauche im Hause, auf den Gerichten, bei Erhebung
von Protesten u. als ein nützliches Handbuch, mittelst dessen Jeder sich schnell —
der Ausgabe ist ein spezielles Sachregister beigelegt, — vergewissern
kann, ob ein sich ergebendes Bedenken bereits in den Entscheidungen des Ober-
Tribunals seine Lösung gefunden hat.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

(J. Greiss), Langgasse 27 in Wiesbaden.

436

Bürger = Verein.

Musikalische Abend-Unterhaltung.

Mittwoch den 4. d., Abends 8 Uhr, findet im Vereinslokal eine musi-
kalische Abendunterhaltung von ernsten und heiteren Solo- und Chorvor-
trägen statt, wofür ein Theil der früheren Kurlapelle gewonnen worden ist und
der Männergesangsverein in zuvorkommendster Weise sich bereit erklärt hat,
aufs Kräftigste mitwirken zu wollen. Die Mitglieder beider Vereine werden
zu dieser genussreichen Abendunterhaltung hierdurch freundlichst eingeladen.

Der Vorstand. 469

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß wir gegen Ende November
einen Vereins-Ball veranstalten werden.

Neue Concordia. Heute Abend 9 Uhr Gesang=Probe.

400

Neuer Club.

Heute Abend präcis 9 Uhr Generalversammlung. Um zahlreiche Be-
theiligung wird gebeten. Der Vorstand. 20919

Ein Cigarrengestell mit gedrehten Füßen ist für 2 Thaler zu verkaufen
Steingasse 13; auch ist daselbst eine Umjel billig zu verkaufen. 20920

Kirchhofsgasse **Zum Schlüssel.** Kirchhofsgasse Nr. 3. Nr. 3.

Süßer, rauscher und alter Nesselwein per Schoppen 3 kr., Frankfurter Bier per Glas 4 kr., per Flasche 7 kr.

Weisse Weine.

	per $\frac{1}{2}$ Litre.
1866r Niersteiner . . .	24 kr.
1861r Sattenheimer . . .	36 "
1862r Forster . . .	48 "
1862r Johannisberger 1 fl. —	"

Rothe Weine.

	per $\frac{1}{2}$ Litre.
1866r Ingelheimer . . .	36 kr.
1865r Altmannshäuser . .	48 "
1865r spanischer Wein per Flasche	
1 fl., 1 fl. 6 kr. u. 1 fl. 12 kr.	

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus, und bei Abnahme von größeren Parthien entsprechend billiger. 15983

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kais. Königl. Oesterr. Regie-Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabakmanufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

11406

Moritz Schäfer.

Römerberg 6, H. Kind, Römerberg 6,

empfiehlt seine selbstverfertigten Schuhwaaren, schön und dauerhaft gearbeitet, zu billigen Preisen; auch werden Bestellungen nach Maß, sowie Reparaturen pünktlich besorgt, und bittet um geneigten Zuspruch. 19816

Franz Fischer, Kirchgasse 20, empfiehlt sein Lager in allen Sorten Schuhen, Stiefeln und Pantoffeln, sowie Winterschuhen und bester Sorte Gummischuhen, deren Reparatur auch besorgt wird. 20902

Eine geübte Weißzeugnäherin, welche die feinsten und passendsten Herrenhemden anfertigt, sowie Ausstattungen in Hand- und Maschinenarbeit (außer dem Hause mit der Maschine 1 fl. 18 kr.) übernimmt, auch Damenkleider zu 1 fl. 30 kr. anfertigt, sucht unter Zusicherung billiger Bedienung Beschäftigung. Näheres Nerostraße 24 im Hinterhaus. 20837

Mehrere Stumachsfäßchen sind zu verkaufen bei Jacob Rath. 20868

Zwei Wanduhren sind billig zu verkaufen Steingasse 11. 20920

Ein Ziehlarren ist zu verkaufen Steingasse 31. 20896

Kasten und Putzlumpen sind zu haben Meckergasse 29. 20873

Platterstraße 11 ist ein Acker mit Weißenrüben, welche sich für Rühfutter eignen, zu verkaufen. 20866

Ein gut zugefahrener Pony ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 20895

Ein schöner zweithüriger Kleiderschrank und ein Ofen sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 20858

Ein großer Garten am Wallmühlweg ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 20892

Schreinerwerkzeug zu verkaufen Lehrstraße 5. 20847

20716

Täglich frische Austernin **Sulzer's Austern-Salon**, große Burgstraße 10.**Neue Union-Restaurant,****9 gr. Burgstraße 9.**

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr.,
Diner à part zu jeder Tageszeit,
 reingehaltene **Weine** und ein vorzügliches **Export-**
Bier im Glas empfiehlt bestens

20889

A. Mahr Ww.**Webergasse**
33.**Friedr. Kässberger,****Webergasse**
33.**Lederfabrikant,**

empfiehlt sein Lager in allen Sorten **Leder** in reeller Waare und
 billigster Berechnung.

19920

Soeben eine Parthie farbige Seidenstoffe die Elle
à 1 fl. 24 kr. erhalten.

J. Astheimer,

20904

32 Kirchgasse 32.

1. Qualität Rindfleisch	14 fr.,
Kalbsteck	14 "
Lammfleisch	10 "

ist fortwährend zu haben bei

A. Baum Wwe., Friedrichstraße 28. 20844**Hausverkauf.**

Ein **Gasthaus** in bester Lage, in welchem das Geschäft mit
 bestem Erfolge betrieben wird, ist wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen.
 Näheres bei der Exped. 20903

Eine sehr frequente **Wirthschaft** nebst Inventar ist zu vermieten. Von
 wem, sagt die Expedition. 20188

Webergasse 51 Parterre ist ein guter, massiver, zweithüriger **Kleiderschrank**,
 sowie ein halbes Duzend **Barockstühle**, fast neu, zu verkaufen. 20911

Neurostraße 42 ist ein neuer zweithüriger **Kleiderschrank** billig zu verk. 20322

Ein **Reisefloffer** und ein **Confirmantenrock** zu verk. **Römerberg 6.** 20857

Ein **Stehpult**, ein **Ausziehschreibtisch**, ein gutes **Spinnrad**, zwei weite
Paletots und **Herrnkleider** sind zu verkaufen **Elisabethenstraße 5.** 20766

Aepfel, sehr schöne, sind zu haben **Römerberg 26** im Hinterhaus. 20684

Neurostraße 21 sind **Kochbirnen** per Kumpf 10 kr. zu haben. 20757

Mehrere **Fuhren Pferde-Dünger** sind zu verkaufen **Emserstraße 31**, oberer
 Stod. 20880

Große Auswahl schöner **Kanarienvögel** (Männchen und Weibchen), groß
Distelfinken, alle gute Sänger, **Oberwebergasse 51**, Hinterbau. 20879

Tannusstraße 57. W. Eichelsheim-Axt. Tannusstraße 57.
Niederlage aller Sorten Waschseifen. Stearinkerzen.



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Die so beliebten neuen schwedischen Häringe, ausgezeichnete Qualität, per Stück 3 fr.,

frisch geräucherte Ostsee- (Kieler) Büdinge per Stück 3 fr., 2 Stück 5 fr.,
extra grosse holländische Brat- und Speckbüdinge per Stück 4 fr.,
 2 Stück 7 fr., sowie Rheinsalm, Seezungen (Soles), Aale, Hechte, Backfische,
 frisch gewässerten Loberdan etc. 450

H. Sulzer, 10 große Burgstraße 10,

empfiehlt Astrachan-Caviar, engl. Austern, Rennungen, Kräuter-Anchovis,
 Sardines à l'huile, marinirte holl. Häringe, Hummern, Früchte in Syrop,
 Marmeladen, Champignons, Périgord-Trüffel, Gänseleberpasteten, Spargel,
 junge Erbsen, junge Bohnen, englische Biscuits, verschiedene feine Käse, sowie
 eine große Auswahl Weine und Liqueure. 20715

Holländische Essiggurken

empfiehlt **C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20909**

Marinirte Häringe

und neue Holländische bei
 20927

Lud. Unkel Wwe., 27 Webergasse 27.

Ia. Wistable Native Austern

empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2. 20875**

Native Austern,

20913

Holsteiner Austern,

russischer Caviar

in frischer Sendung eingetroffen bei

J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

CORSETS PILLAUT DE PARIS.

Le Dépôt de ces Corsets, bien assortis en tous les numéros,
 se trouve chez **G. W. Winter,**

Magasin de Lingeries et de Nouveautés,
 5 Webergasse.

17542

Röderallee 16, Parterre, Ecke der Feldstraße, sind alte und neue Delgemälde
 und ein Pianino zu verkaufen. 20854

Zu verkaufen:

- 1 Sekretär in Rußholz,
- 1 Tafelservice für 24 Personen,
- 1 Ausziehtisch für 24 Personen,
- 3 große Spiegel in Goldrahmen,
- 1 Toilettenschrank mit Spiegel,
- 1 ovaler Tisch — Rußholz,
- 1 runder Tisch — Mahagoni,
- 1 Sopha mit 6 Stühlen (Garnitur),
- 1 Nähmaschine von Wheeler & Wilson,
- 3 Sophas mit Lederüberzug,
- 1 großer Weißzeugschrank,
- 1 Waschschrant mit Marmorplatte,
- 1 Waschkommode mit Marmorplatte,
- 1 Billard mit Zubehör,
- 1 Schlauchgeschirr, neuester Konstruktion,
- 1 große Parthie Tafelgedecke und
verschiedenes Bettwerk.

C. Leyendecker, Kirchgasse 17. 486

Ein verehrliches Publikum mache darauf aufmerksam, daß ich die **Annst-
wascherei** zc. der verstorbenen Frä. Laubacher fortführe und werde noch alle
Aufträge, welche derselben übergeben worden sind, bestens besorgen und bitte
um geneigten Zuspruch. **Louise Ehescheid, Marktplatz 3. 20898**

Zwei vierschubladige **Kommoden**, sowie eine Kinderbettstelle stehen zu ver-
kaufen bei Schreiner **Rehm, Lehrstraße No. 8. 20598**

Friedrichstraße 8 ist ein getigertes **Rädchen** zugelaufen. **20908**

Bei der Vorstellung der Hugenotten am Sonntag vor 8 Tagen ist in der
1. Rangloge ein schwarzseidener **Schirm** vertauscht worden. Man bittet,
denselben bei der Logenschließerin umzuwechseln. **20855**

Verloren.

Ein **Korallenarmband** wurde in der Nacht vom Sonntag auf Montag,
entweder im Saalbau Schirmer oder von da zurück nach der Nikolastraße,
verloren. Der ehrliche Finder erhält bei Rückgabe in der Expedition eine
Belohnung. **20897**

Ein **Labaarmband**, aus verschiedenfarbigen Damenbüsten bestehend, wurde
am Sonntag Abend von der Tannusstraße bis zur Louisenstraße verloren.
Man wolle dasselbe gegen Belohnung abgeben Tannusstr. 23 eine St. h. **20899**

Eine durchaus geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem
Hause. Näheres Goldgasse 8 im 3. Stock. **20883**

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht
eine Stelle. Näheres in der Expedition. **20900**

Ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit
versteht, sucht eine Stelle. Näheres Leberberg 1. **20893**

Ein anständiges Mädchen von gesehtem Alter, welches in allen
Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie.
Näheres Wellritzstraße 13, Parterre. **20872**

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen
allein. Näheres Schwalbacherstraße 41, Parterre. **20929**

Ein perfectes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. N. Feldstraße 12. 20884
Ein gebildetes Mädchen, im Kleidermachen und im Putzgeschäfte erfahren, sucht eine passende Stelle in einem Moden-Geschäft oder bei einer Kleidermacherin. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Salair gesehen. Näheres bei Frau Schäfer, Friedrichstraße 18. 20886

Mehrere Mädchen werden nach Viebrich in Dienst gesucht. Näheres zu erfahren durch das Commissions- und Stellennachweise-Bureau von J. Klein daselbst. 20860

Goldgasse 6 eine Stiege hoch wird ein Mädchen in Dienst gesucht und kann gleich eintreten. 20683

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Römerberg 16. 20836

Stiftstraße 4 eine Stiege hoch sucht eine stille Familie ein reinliches, gesittetes, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und mit Zeugnissen versehen ist. 20902

Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht bei einer stillen Familie eine Stelle. Zu erfragen bei Ww. P. P. Schupp, Mühlgasse 11. 20861

Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches alle Arbeiten versteht, sucht sich zu placiren bei einer Dame oder bei einer stillen Familie. Zu erfragen in der Expedition d. Bl. 20851

Ein bescheidenes, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 20903

Eine perfekte Köchin sucht eine gute Stelle; auch geht dieselbe aus zum Kochen. Daselbst kann ein Mädchen unentgeltlich das Nähen erlernen. Näh. Nerostraße 16 im Hinterhause bei Merkel. 20815

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird auf gleich oder in 14 Tagen zum Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 20797

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht. Näh. Exp. 19936

Gesucht eine Köchin, die sehr kochen kann und mit bei der Hausarbeit hilft, für eine einzelne Dame. Näheres in der Exped. 20664

Ein starkes Mädchen wird gesucht Langgasse 31. 20346

Ein junges Kindermädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres Saalgasse 8 bei Frau Scheurer. 20845

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen bei J. Gräf, Röderstraße 35. 20346

Ein wohl erzogener Junge kann das Tapezierergeschäft erlernen bei Louis Bender, Wellrichstraße 4. 20809

Ein braver Junge von 16—18 Jahren wird als Auslaufer gesucht. Näh. in der Exped. 20833

Ein ausnehmend starker, fleißiger, mit guten Zeugnissen versehener, lediger Tagelöhner kann gegen guten Lohn Beschäftigung erhalten. Näheres Rurfürstenmühle in Viebrich. 20859

Ein ordentlicher Hausbursche wird gesucht Bahnhofstraße 7. 20838

Ein junger, kräftiger Bursche vom Lande, welcher noch nicht hier diente, sucht eine Stelle als Hausbursche. Näheres zu erfragen Mauergasse 2 im 3. Stock. 20863

Eine erste Hypothek von 740 fl. ist zu cediren. Näheres in der Exp. 20748

Von einer kleinen, ruhigen Familie wird vom 1. April l. J. an für mehrere Jahre eine unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, womöglich mit Gartenbenutzung oder Balkon, zu miethen gesucht. Gef. Adressen mit Preisangabe unter B. T. wolle man in der Expedition abgeben. 20355

Gesucht

ein Weinkeller mit Remise zu miethen. Offerten bittet man Friedrichstraße 23 Parterre rechts abzugeben. 20876

Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein fein möblirtes Zimmer mit Schlafstube zu vermieten. 20710

Bahnhofstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 19382

Doyheimerstraße ist ein großes, gut möblirtes Zimmer monatlich zu 7 fl. und ein kleineres zu 5 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 20793

Ellenbogengasse 15 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 20506

Emserstraße 35 sind 2 mittlere Logis zu vermieten. 20891

Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch links ist ein heizbares, möblirtes Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten. Auch sind daselbst 3 bis 4 gepolsterte Stühle zu verkaufen. 20853

Friedrichstraße 28 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20864

Häfnergasse 9 2 Stiegen hoch sind 2 schön möbl. Zimmer zu verm. 20842

Kapellenstraße 5 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 20907

Kapellenstraße 6 Bel-Etage

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 20078

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer auf 1. November zu verm. 19725

Langgasse 29 ist ein Logis von 2 Zimmern und Zubehör sogleich auch später zu vermieten. 20887

Marktstraße 29 ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Koft zu verm. 20913

Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch sind zwei heizbare, möblirte Zimmer zu vermieten. 20862

Nerostraße 20 2. Stock ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 20922

Römerberg 6 ist ein kleines, möblirtes Mansardzimmer zu verm. 20857

Saalgasse 4 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20782

Schwalbacherstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20877

1 bis 2 möblirte schöne Zimmer sind zu vermieten. Näheres Exped. 20712

Ein kleines möblirtes Zimmerchen, mit oder ohne Koft, ist billig zu vermieten. Näheres Goldgasse 10, 1 Stiege hoch. 20905

An der Sonnenbergerstraße ist sofort billig eine elegant möblirte Herrschaftswohnung von 12 bis 14 Piecen, Küche, Mansarden zc. billig bis 1. Mai zu vermieten

durch Herrn Friedr. Baumann, Friedrichstr. 18. 20739

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermieten. Näh. Exped. 20758

Laden zu vermieten.

Goldgasse 5 ist der große Laden nebst vollständiger Wohnung sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 20701

Für einen jungen Amerikaner, Engländer oder Russen ist Pension in einer anständigen Familie zu finden. Unterricht oder Nachhilfe in den neuen und alten Sprachen, sowie in Real- und Gymnasialfächern kann im Hause ertheilt werden. Das Nähere in der Expedition. 20489

Ein auch zwei Mädchen können gute Schlafstellen erh. Hirschgraben 14. 20749

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Michelsberg 1 im Hinterhaus. 20787

Einige reinf. Arbeiter können Koft und Logis erh. Gemeindebadgäßchen 3. 20890

Ein Herr kann Koft und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben. Näheres Expedition dieses Blattes. 20867

Zum Geburtstage der wohlachtbaren Frau M., Mauergasse 5!

Sei begrüßt du frohe Stunde,

Innig heiß von mir ersehnt,

Wo aus reinem Herz und Munde

Heut mein Glückwunsch froh ertönt;

Und beim guten Saft der Reben

Sollst Du mit Deinem Wilhelm leben.

20878

P.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere geliebte Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, **Christine Trumpler**, am Montag Morgen um $1\frac{1}{2}$ Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch Mittag 4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

20874

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denen, welche unserer lieben Tante, Schwester und Schwägerin, Frau **Ackermann Wittwe**, während ihrer Krankheit so hilfreich beigegeben und so innigen Antheil nahmen, sowie Denjenigen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

20894

Die trauernden Anverwandten.

Für die Bedrängten in der Schweiz sind noch eingegangen: Von Herrn F. W. 2 fl. Um weitere Gaben bittet Das Bureau des Cur-Vereins, Langgasse 41.

Für die bedrängten Schweizer sind bei mir eingegangen: 23 fl. 30 kr. als Ertrag einer Sammlung, gelegentlich der Abendunterhaltung des hiesigen Pompierscorps. Chr. LimbARTH.

Für die bedrängten Schweizer ging bei der Exped. d. Bl. ferner ein: Von Ungenannt 1 fl. 45 kr., von Herrn Sch. 2 fl.

Frankfurt, den 2. November. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 154. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 25036 13150 13257 und 24272 je 1000 fl., Nr. 5148 20077 5734 16855 12040 25921 und 19889 je 300 fl.

Wien, 2. November. Gewinnziehung der 1860r Loose. Haupttreffer 300.000 fl. erhielt Serie 13994 Nr. 18, zweiter Treffer auf Serie 18832 Nr. 3, dritter Treffer auf Serie 8470 Nr. 1, in 10.000 fl. Gewinnen: Serie 16754 Nr. 10, Serie 6935 Nr. 14, in 5000 fl. Gewinnen: Serie 667 Nr. 10 und Nr. 15, Serie 2020 Nr. 14, Serie 5237 Nr. 6, Serie 7907 Nr. 14, Serie 3268 Nr. 10, Serie 9592 Nr. 3, Serie 9731 Nr. 1, Serie 11390 Nr. 8, Serie 11480 Nr. 12, Serie 13278 Nr. 3, Serie 15295 Nr. 5, Serie 18713 Nr. 5, Serie 19328 Nr. 20.

Marktberichte.

Frankfurt, 2. November. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 12 fl., Korn 10 fl. 5 kr., Gerste 10 fl. 45 kr., Hafer 9 fl. 30 kr.

Frankfurt, 2. November. (Viehmarkt.) Der heutige Markt war gut befahren. Die alte, aber neuerdings wieder in Erinnerung gebrachte Verordnung, daß vor Beginn des Marktes weder verkauft noch die Ställe betreten werden dürfen, zeigte sich von guter Wirkung. Das Geschäft wickelte sich bei annehmbaren Preisen schnell ab. Zugetrieben waren 360 Ochsen, 230 Kühe und Kinder, 180 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Str.	32 fl.	2. Qualität	30 fl.
Kühe und Kinder	1. " " "	29 " "	2. " "	27 " "
Kälber	1. " " "	28 " "	2. " "	— " "
Hammel	1. " " "	27 " "	2. " "	24 " "